

TECHNISCHES MERKBLATT

MANDRYLL TEC BI SPACHTEL

KUNSTHARZVERGÜTETER, FASERVERSTÄRKTER IK FEINMÖRTEL ZUR BETONINSTANDSETZUNG







MANDRYLL TEC BI Spachtel ist ein einkomponentiger, grauer Zementmörtel auf Basis hochfester Zemente, feinkörniger Zuschläge, Kunstharze, Fasern und spezieller Additive. MANDRYLL TEC BI Spachtel eignet sich vor allem zum Ausgleichen gegossener Betonoberflächen - auch großflächig -, zur Endbearbeitung von Betonteilen und Bauwerken, die mit einem Mörtel aus der MANDRYLL TEC BI Reihe instandgesetzt wurden sowe zur Endbearbeitung von Zementmörteltypen mit guter mechanischer Festigkeit.

Nach dem Anmischen mit Wasser entsteht eine thixotrope, leicht spachtelbare Masse mit hohem Wasserrückhaltevermögen, die auch bei ungünstigen Klimabedingungen (z. B. Hitze, Zugluft) gut verarbeitbar ist – entsprechende Vorsichtsmaßnahmen vorausgesetzt. Spezielle Polymere sorgen für exzellente Haftung, Additive für Wasserundurchlässigkeit und CO₂-Beständigkeit. Das Produkt ist zur Betonreparatur geeignet und entspricht EN 1504-2, Typ C, Klasse MC und IR.





















PRODUKTEIGENSCHAFTEN

Hervorragende Verarbeitbarkeit und Haftung am Untergrund

Ausgezeichnete mechanische Festigkeit und Oberflächenhärte

Reduzierte kapillare Wasseraufnahme

Beständig gegen das Eindringen von CO2

Schichtdicken von 1 bis 3 mm

Perfekter Oberputz

Geeignet für Anwendungsfälle PCC I und PCC II

Entspricht der Beanspruchbarkeitsklassen M2 und M3

Feinspachtel für OS-Systeme

Entwickelt in Anlehnung der ZTV-ING, Teil 3, Abschnitt 4

LIEFERFORM

25 kg Sack

GEBINDE	25 kg Sack
Art. Nr.	2000062
EAN-Code	0616663483342

VERBAUCH

Der Verbrauch von MANDRYLL TEC BI Spachtel beträgt etwa 1,7 kg/m pro mm Schichtdicke.

LAGERUNG

MANDRYLL TEC BI Spachtel muss an einem trockenen und geschützten Ort gelagert werden. In den verschlossenen Originalverpackung ist da Produkt mindestens 12 Monate haltbar. VOR FEUCHTIGKEIT SCHÜTZEN.



UNTERGRUNDARTEN

Beton und Stahlbeton.

Bauwerke aus Beton und Stahlbeton, die mit einem Mörtel aus der MANDRYLL TEC BI Reihe instandgesetzt wurden.

Zementmörtel und zementäre Untergründe mit guter mechanischer Festigkeit.

MAXIMALE SCHICHTDICKEN

3 mm

ALLGEMEINE HINWEISE

Niemals mit anderen Bindemitteln wie Zement, hydraulischem Kalk, Gips usw. mischen.

Kein Wasser hinzufügen, wenn das Abbinden der Masse bereits begonnen hat.

Das angemischte Produkt nicht mehr verwenden, wenn das Abbinden bereits begonnen hat. Darauf achten, dass jedes Mal immer nur die Produktmenge angerührt wird, die auch innerhalb der Verarbeitbarkeitszeit aufgebraucht werden kann.

Keine Verputzarbeiten ausführen, wenn es zu warm oder zu windig ist. Vor direkter Sonnenbestrahlung schützen. In der warmen Jahreszeit kühlere Stunden zum Auftragen abwarten, mit kaltem Wasser anmischen und die O berfläche vor Zugluft schützen.

MANDRYLL TEC BI Spachtel darf nicht bei Temperaturen unter $+5~^{\circ}\text{C}$ oder über $+30~^{\circ}\text{C}$ verwendet werden.

HINWEISE ZUR VERARBEITUNG

Die MANDRYLL TEC BI Spachtel Masse mit einer amerikanischen Glättkelle von Hand mit einer Schichtdicke von maximal 2-3 mm auftragen. Wenn der Zustand des Untergrunds das Auftragen einer dickeren Gesamtschicht erfordert, mehrere Schichten von 2-3 mm Schichtdicke auftragen, wobei man abwarten sollte, bis die vorherige Schicht mit dem Abbinden begonnen hat, bevor die nächste aufgetragen wird, aber auf jeden Fall die nächste Schicht auftragen, bevor die vorherige ganz abgebunden hat. Nachdem man das Abbinden des aufgetragenen Produktes abgewartet hat (unter normalen Bedingungen zwischen 20 und 30 Minuten), die Arbeiten mit einer Schwammkelle abschließen. Mindestens 10 Tage abwarten, bevor ein Schutzanstrich aufgetragen wird.

VORBEREITUNGSARBEITEN VOR DEM AUFTRAG

Der Untergrund muss sauber und fest, frei von Staub, bröckelndem Material und Schmutz im Allgemeinen sein. Eventuelle Trennmittelreste müssen entfernt werden. Im Falle von beschädigtem Beton alle losen, bröckelnden und nicht zusammenhängenden Teile durch vorsichtiges Hämmern und Meißeln entfernen, bis man auf soliden, haltbaren Untergrund stößt. Eventuell zum Vorschein kommende Bewehrungseisen müssen vollständig von mit CO2 angereichertem Beton befreit, mit einem Wasser- oder Trockensandstrahler "blank" gemacht und mit MANDRYLL TEC BI Spachtel geschützt werden. Hohlräume und Unregelmäßigkeiten müssen mit Produkten derMANDRYLL TEC BI Linie instand gesetzt werden

VORBEREITUNG DES PRODUKTS

MANDRYLL TEC BI Spachtel mit ca. 19 – 21% Wasser anmischen (entspricht etwa 4,75 – 5,25 Liter pro 25 kg Sack) und zwar unter Zuhilfenahme eines mechanischen Rührers (langsam laufende Bohrmaschine mit eingespanntem Rühraufsatz oder Mörtelmischer), bis die Masse gleichmäßig und klumpenfrei ist. Bei kleinen Mengen kann man auch von Hand mit einer Kelle mischen, aber in diesem Fall kann der Wasserbedarf größer sein, was zu einer Verschlechterung der mechanischen Eigenschaften und einer Verringerung der Carbonatisierungsbeständigkeit führt. Die so hergestellte Masse hat unter normalen Bedingungen (20 °C) eine Verarbeitbarkeitszeit von ca. 50 Minuten; bei höheren Temperaturen ist die Verarbeitbarkeitszeit kürzer, während sie bei niedrigeren Temperaturen länger ausfällt. Den Untergrund nass machen, bis er kein Wasser mehr aufnimmt, überschüssiges Wasser verdunsten lassen oder mit einem Schwamm entfernen. Darauf achten, dass jeglicher Wasserfilm an der Oberfläche entfernt wird.

REINIGUNG

Die zum Auftragen verwendeten Werkzeuge können vor dem Aushärten des Mörtels mit Wasser gereinigt werden; danach kann die Reinigung nur durch ein mechanisches Entfernen erfolgen.



TECHNISCHES MERKBLATT

MANDRYLL TEC BI SPACHTEL

* 1 MPa entspricht 1 N/mm²

TECHNISCHE DATEN			
PARAMETER UND VERFAHREN	WERT	ANFORDERUNGEN EN 1504-2	
Farbe	Grau		
PULVERPRODUKT			
Konsistenz	Pulver		
Rohdichte (MIT 13*)	1,300 kg/Liter		
Korngröße (EN 12192-1)	0-0,5 mm		
FRISCHMÖRTEL			
Anmachwasser	19-21% Wasser (4,75-5,25 Liter Wasser pro 25 kg Sack)		
Dichte der Mörtelmasse (EN 1015-6)	2,020 kg/Liter		
Konsistenz der Masse	thixotrop		
Abbindezeit (EN 196-3) Abbindebeginn	ca. 5 Stunden		
Abbindezeit (EN 196-3) Abbindeende	ca. 7 Stunden		
Verarbeitungszeit der Masse (EN 13395)	ca. 50 Min.		
Anwendungstemperatur	+5 °C bis +30 °C		
Benötigte Menge	etwa 1,7 kg/m pro mm Schichtdicke		
AUSGEHÄRTETES PRODUKT			
Betriebstemperatur	-20 °C bis +90 °C		
Haftung auf Beton (EN 1542)	> 2 MPa	Für steife Systeme ohne Verkehr: ≥ 1,0 MPa	
Haftung auf Beton (EN 1542)	> 2 MPa	Für steife Systeme mit Verkehr: ≥ 2,0 MPa	
Wasserundurchlässigkeitskoeffizient (EN 1062-3)	W < 0,1 Klasse III	$W < 0.1 \text{ kg/(m}^2 \cdot h^{0.5})$	
Wasserdampfdurchlässigkeit (äquivalente Luftschichtstärke SD-Wert) (EN ISO 7783-1)	$S_{D} < 0.2$ m Klasse I (wasserdampfdurchlässig)	Klasse I SD < 5 m; Klasse I SD < 5 m; Klasse III SD ≥ 50 m	
Brandverhalten (EN 13501-1) Klasse	Klasse A1	Vom Hersteller deklarierter Wert	

ZERTIFIKATIONEN

Produkt nach EN 1504-2 als Typ C Klasse MC und IR klassifiziert.

LEGENDE ZUR EINSTUFUNG NACH EN 1504-2

ТҮР		
Н	Hydrophobierende Imprägnierung	
I	Imprägnierung	
С	Beschichtung	
PRINZIPIEN		
PI	Schutz gegen das Eindringen von Stoffen	
MC	Regulierung des Feuchtehaushaltes	
PR	Physikalische Widerstandsfähigkeit / Oberflächenverbesserung	
RC	Widerstandsfähigkeit gegen Chemikalien	
IR	Erhöhung des elektrischen Widerstandes durch Begrenzung des Feuchtegehaltes	

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind. Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden, dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eigungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimm ten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesicher haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.